



Dieter Boris

Politische Kultur in Lateinamerika

Hintergründe, Wirkungen und Perspektiven
Sozialismus.de Supplement zu Heft 7-8 / 2019

44 Seiten | 2019 | EUR 7.00
ISBN 978-3-89965-317-7

»Der Niedergang der verschiedenen Linksregierungen in Lateinamerika hat ... keine grundsätzliche Neubesinnung der politischen und wissenschaftlichen Analyse ausgelöst, weder bei konservativen, konventionellen Autor*innen noch bei linken, kritischen Sozialwissenschaftler*innen. Weiter werden im Wesentlichen auf der Ebene der Berichterstattung über »politische Konjunkturen« und der »Ereignisgeschichte« (F. Braudel) der »Preisverfall« der Rohstoffe auf dem Weltmarkt und vielleicht taktische »Fehler« linker

Regierungen behandelt, ansonsten aber die Machenschaften der konservativen Eliten im jeweiligen Land und die unermüdliche Wütharbeit des Imperialismus in den Vordergrund gestellt. ... Die Stärke der konservativen bzw. imperialistischen Beharrungs- und Interventionskräfte hängt immer auch vom Agieren der fortschrittlichen Seite ab. Deren Analyse von Rückschlägen und Niederlagen muss also auch eigene Fehler oder strukturelle Defizite einschließen. Tiefer greifende, selbstkritische Überlegungen zu den Regressionsprozessen und Involutionen vieler linker Regierungen (in Venezuela, Nicaragua, aber auch Argentinien, Brasilien, Ecuador etc.) werden aber kaum thematisiert sowie in ... ihren strukturellen, kulturellen und gesellschaftlichen Hintergründen ... eingehend problematisiert.«

Eben dies versucht Dieter Boris und präsentiert erste Ansätze und Anregungen für der komplexen Thematik angemessene Untersuchungen.

Inhalt

Vorbemerkung

1. Geschichtsverläufe
2. Was bestimmt die Geschichtsdynamik?
3. Welche Rolle spielt die »politische Kultur«?
4. Die neueste Geschichte Lateinamerikas (die letzten 60 Jahre) – beständiger Wechsel von Pendelschlägen nach rechts und links
 - a) Aufschwung der Linken
 - b) Herrschaft der Militärs
 - c) Behutsame Re-Demokratisierung
 - d) Aufschwung der politischen Linken und sozialen Bewegungen
 - e) Regressiver Rückschlag
5. Politische Kultur in Lateinamerika (allgemein)
6. Elemente der politischen Kultur in Lateinamerika
 - a) Zur sozio-ökonomischen Ungleichheit und relativ hohen Akzeptanz derselben
 - b) Gewalt und Kriminalität
 - c) Patriarchalismus und Frauenunterdrückung
 - d) Bildung, eigenständiges Denken, Wissenschaft
 - e) Kurzfristiges Denken (»cortoplazismo«)
 - f) Diskrepanz von radikaler Rhetorik und Wirklichkeit
 - g) Oberflächlichkeit, Sorglosigkeit, Schein-Freundlichkeit im Alltag, in Beziehungen und bei diversen Tätigkeiten
 - h) Klientelismus, Korruption
7. Exkurs: Wie wird das Konzept der »politischen Kultur« in Lateinamerika selbst gesehen?
8. Schlussbemerkungen

Literatur

Der Autor

Dieter Boris ist Professor für Soziologie im Ruhestand an der Philipps Universität Marburg. Von ihm erschien als Supplement von Sozialismus 12/2015 (gemeinsam mit Achim Wahl und Timm Schützhofer) »Lateinamerika:

Defensive der Linksregierungen?«

Quelle: https://www.sozialismus.de/vorherige_hefte_archiv/supplements/liste/detail/artikel/politische-kultur-in-lateinamerika/